

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N<sup>o</sup> 27.

Dresden, am 4. Februar

1864.

Siebenundzwanzigste öffentliche Sitzung der  
Zweiten Kammer am 28. Januar 1864.

## Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 300 bis 307. — Entschuldigung.  
— Wahl einer außerordentlichen, aus sieben Mitgliedern be-  
stehenden Revisionsdeputation. — Berathung des Berichts  
der vierten Deputation über die Beschwerde des Gutsbesizers  
Christmann in Bschertitz, gesetz- und verfassungswidrige  
Beeinträchtigung in der Benutzung seines Grundeigenthums  
betr. und Annahme eines darauf bezüglichen Antrags des  
Abg. Martini. — Verlesung und Genehmigung des Proto-  
kolls der heutigen Sitzung. — Feststellung der Tagesordnung  
für die nächste Sitzung.

Die Sitzung beginnt 13 Minuten nach 10 Uhr in  
Gegenwart des Herrn königl. Commissars Geh. Regie-  
rungsrath Just und in Anwesenheit von 75 Kammermit-  
gliedern.

Präsident Haberkorn: Meine Herren! Wir begin-  
nen mit dem Vortrag der Registrande.

(Nr. 300.) Bericht der ersten Deputation der Zwei-  
ten Kammer vom 27. Januar 1864 über den Gesetzent-  
wurf, die Wahlen in den Landgemeinden und einige da-  
mit zusammenhängende Bestimmungen betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine  
Tagesordnung.

(Nr. 301.) Petition des Turnvereins zu Stollberg,  
die Beseitigung der Beschränkung in der Verordnung vom  
24. April 1863 betreffend, nebst einer Beilage.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 302.) Desgleichen des Handwerkervereins zu  
Chemnitz, überreicht vom Herrn Abg. Dörfling, die  
Grundsteuerregulirung betreffend, nebst zwei Druck-  
schriften.

Präsident Haberkorn: An die dritte Deputation.

(Nr. 303.) Herr Abg. Mehnert überreicht eine Bei-  
trittserklärung des landwirthschaftlichen Vereins zu  
Schwarzenberg zu seinem Antrag, eine Grundsteuerrevi-  
sion betreffend.

Präsident Haberkorn: An die dritte Deputation.

(Nr. 304.) Herr Abg. Ploß überreicht eine Petition  
des landwirthschaftlichen Localvereins zu Neumark und  
Umgegend mit 610 Unterschriften, den Anschluß von  
und die Haltestelle in Neumark bezüglich der projectirten  
Greizer Eisenbahn betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 305.) Königl. Decret vom 20. Januar 1864,  
den Gesetzentwurf, eine Abänderung in §. 3 des Gesetzes  
über die Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Elemen-  
tarschulen vom 28. October 1858 betreffend.

Präsident Haberkorn: Das königl. Decret wird  
vorgelesen werden.

(Geschieht durch Secretär Dr. Loth.)

Zum Druck und an die erste Deputation.

(Nr. 306.) Beschwerde des Rittergutsbesizers von  
Burchardi auf Hermisdorf bei Königstein, Uebergriffe  
von Verwaltungsbehörden und resp. Trennung der Rechts-  
pflege von Verwaltung betreffend, nebst vier Beilagen.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 307.) Herr Abg. Gruner bittet um Urlaub  
für den 1. und 2. Februar l. J.

Präsident Haberkorn: Ertheilt die Kammer diesen  
Urlaub? — Einstimmig: Ja.

Dies waren sämtliche Gegenstände der heutigen Re-  
gistrande. — Für die heutige Sitzung läßt sich Abg. Ufer  
wegen dringender Abhaltung entschuldigen.

Wir können nun zur Tagesordnung übergehen und  
zwar zum ersten Gegenstande derselben, zu der Wahl  
einer außerordentlichen, aus sieben Mitglie-  
dern bestehenden Revisionsdeputation. Ich  
bitte demgemäß die geehrten Herren, auf die bereitliegen-  
den Stimmzettel die Namen aufzuschreiben und bei vor-  
kommenden Doppelnamen genau zu bezeichnen, welcher  
derselben gemeint sei, damit keine Ungültigkeiten entstehen.  
Ich bitte den Herrn Vicepräsidenten, behufs der Controle  
an meiner Seite Platz zu nehmen.

(Nach Einsammlung der Stimmzettel.)

Es sind 72 Stimmzettel eingegangen.  
(Während der Wahlhandlung tritt Staatsminister  
von Beust ein.)